

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



LR Christiane Teschl-Hofmeister besuchte Allhartsberg



Vertreter der Landjugend und der Jugendfeuerwehr Allhartsberg zeigten ihre Räume, welche vom Land NÖ gefördert wurden.

v.l.n.r.: 1. Reihe: Thomas Kromoser, Anna Hörndler, Lisa Helmreich, Thomas Öllinger, Matthias Rumpl, Paul Bachner, Andreas Spreitzer, Patrick Aigner und Jakob Döcker.

2. Reihe: LAbg. Bernhard Ebner, Michael Kittinger, GR Barbara Dorninger, GR Irene Kössl, GR Anita Reichl, LR Christiane Teschl-Hofmeister, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Michael Müller, Leopold Kromoser und Arch. Leopold Hörndler.

Foto: Marktgemeinde Allhartsberg

KOMMENTARE



Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!

In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 einstimmig beschlossen. Das heißt, die geplanten Ausgaben und die geplanten Einnahmen am Beginn des Jahres 2018 wurden den tatsächlichen Ausgaben und Einnahmen am Ende des Jahres gegenübergestellt. Das ist eine der wichtigsten Aufgaben des Gemeinderates, den Vollzug des Budgets zu überwachen und zu kontrollieren. Der Rechnungsabschluss ist jenes Papier, mit dem ich vor dem Gemeinderat Rechenschaft ablegen muss, inwieweit ich mich an die Vorgaben des Voranschlages gehalten habe. Sollten dabei große Unterschiede entstanden sein, so habe ich einen großen Erklärungsbedarf vor dem Gemeinderat. Nun, der Rechnungsabschluss 2018 ist Gott sei Dank ein sehr erfreulicher. Im ordentlichen Haushalt, das ist die laufende Gebarung, konnte ein Überschuss von € 560.987,-- erwirtschaftet werden. Das sind um rund € 200.000,-- mehr als geplant war. Diese Mehreinnahmen kommen zu einem großen Teil aus der guten Wirtschaftslage und den hohen Steuereinnahmen im Staat und auch von der guten Entwicklung der Firma Austria Juice. Dieses Geld können wir für die Vorhaben im laufenden Jahr 2019 für unsere Projekte, wie dem Vereinshaus, dem Bauhof und dem Straßenbau gut gebrauchen. Ich kann durchaus mit Freude behaupten, dass wir trotz unserer großen Projekte eine sehr stabile finanzielle Lage in unserer Gemeinde haben. Herzlichen Dank an den Gemeinderat und an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das gute Miteinander, das sich auch in den guten Zahlen widerspiegelt.

Unserer Volksschuldirektorin Susanne Kappl-Pils wurde der Berufstitel Oberschulrätin verliehen. Herzliche Gratulation zu dieser großen Auszeichnung. Susanne Kappl-Pils hat unsere Volksschule zu einer der führenden Schulen im Land entwickelt. Besondere Beachtung findet dabei die Förderung der Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler. Diese Lehrmethode hat inzwischen viele Nachahmer gefunden und es kommen auch viele, um sich darüber zu informieren. Vielen Dank für dein großes Engagement für unsere Schule.

Die Schule hatte in den vergangenen Wochen aber noch einen Grund zum Feiern. Unser Schulwart Manfred Schwarnthorer feierte seinen 60. Geburtstag. Ihm Rahmen einer kleinen Feierstunde konnte ich mich gemeinsam mit dem Lehrerteam bei Manfred für seine gute Arbeit als Schulwart herzlich bedanken. Er ist wirklich die gute Seele dieses Hauses. Egal was gerade notwendig ist, der Manfred hat immer eine Lösung und hilft bei vielen kleinen und großen Wünschen im Schulbetrieb. Ein besonderes Danke gebührt ihm auch für seine große Unterstützung bei allen Veranstaltungen im Turnsaal, vom Auflegen des Filzbodens bis zum Aufstellen der Bühne und Sesseln. Manfred Schwarnthorer ist immer mit dabei und kümmert sich um alles. Herzlichen Dank und alles Gute zum Geburtstag.

Unser e5-Team wird sich in den kommenden Monaten intensiv mit dem Thema „Raus aus dem Öl“ beschäftigen. Öl ist zu schade dafür, dass man es einfach verheizt und es verursacht unnötige Treibhausgase. Es muss daher unser Ziel sein, die Ölheizungen Schritt für Schritt gegen andere Energieformen auszutauschen. Welche Möglichkeiten es da gibt, darüber wird es viele Informationen geben. Vielleicht ist es auch für Sie interessant!

*Meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser*

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Programmumstellung auf dem Gemeindeamt

Aufgrund einer Programmumstellung auf dem Gemeindeamt kann es in den nächsten Monaten zu Wartezeiten bei der Abwicklung Ihrer Anliegen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister besucht Allhartsberg

Die neuen Jugendräume im Vereinshaus waren der Grund für den Besuch von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister in Allhartsberg. Das Land NÖ fördert die Errichtung von Jugendräumen, weil es wichtig ist, der Jugend Raum zu geben und die Möglichkeit sich zu treffen und Zeit miteinander zu verbringen ohne Konsumationszwang. Die neuen Jugendräume in Allhartsberg wurden vor einigen Monaten mit einer Förderung des Landes ausgezeichnet. Landesrätin Teschl-Hofmeister hat den Förderscheck an die Jugendlichen aus Allhartsberg übergeben und dabei wurde eine Besichtigung dieser Räumlichkeiten vereinbart. Im Zuge der Erweiterung des Vereinshauses wurden auch Räumlichkeiten für die Feuerwehrjugend und die Landjugend gebaut. Die Einrichtungen bringen die Feuerwehr und die Landjugend selbst ein. Frau Landesrätin Teschl-Hofmeister zeigte sich über die Aktivitäten und die engagierten Jugendlichen in Allhartsberg sehr erfreut.

v.l.n.r.: Jakob Döcker, Thomas Öllinger, Michael Müller, Paul Bachner, LR Christiane Teschl-Hofmeister, Matthias Rumpl, Leopold Kromoser, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Patrick Aigner, Andreas Spreitzer, LAbg. Bernhard Ebner und Arch. Leopold Hörndler.



v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Michael Kittinger, LR Teschl-Hofmeister, Anna Hörndler, Lisa Helmreich, Thomas Kromoser und LAbg. Bernhard Ebner.



Gesundheitstag

Am Sonntag, den 10. März 2019 ging der Gesundheitstag erfolgreich über die Bühne. Das vielfältige Programm lockte zahlreiche Besucher nach Allhartsberg. Informationen und wertvolle Tipps bei den Ständen, Mit-Mach Stationen, tolle Vorführungen durch die Kinder der Volksschule, Mittelschule und der dance kids und die Verpflegung durch die Bäuerinnen und das Gasthaus Hausberger sorgten für reges Treiben. Besonderen Anklang fanden die Vorträge von Susanne Flintsch (Interessantes auch auf ihrer Homepage www.nana.at).



So kamen viele Besucher zur Erkenntnis: Gesundheit umfassend zu sehen, ist wichtig: Ernährung, Bewegung und seelische Gesundheit bilden ein Ganzes.

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde möchte sich auf diesem Weg bei allen bedanken, die zum Gelingen des Gesundheitstages beigetragen haben. Wenn Ihr Interesse geweckt wurde im Arbeitskreis mitzugestalten, freut sich Frau Vizebgm. Hermine Handsteiner (0664/27 18 737) über Ihren Anruf!

Foto: Gesunde Gemeinde Allhartsberg

Elternkreis im Frühjahr



Frühling: aufwachen, sprießen, Sonnenstrahlen, aufblühen, durchatmen, Energie tanken, genießen, Frische, Freude, Schmetterlinge, Blumen, fröhlich sein und noch viel mehr fällt uns ein, wenn wir an diese wunderbare Zeit denken.

Was wir in der Natur erleben, können wir auch in uns selbst entdecken.

Bei diesem Elternkreis wollen wir mit einfachen Körper- und Atemübungen, sowie Phantasie Reisen erspüren, welche Facetten wir in uns tragen. Diese Übungen sind natürlich auch mit Kindern möglich.

Im Vordergrund steht ein gemütliches Beisammensein mit Frühstück, Zeit zum Austausch und der Ausklang vielzähliger Elternkreise mit Andrea und Katrin in dieser Form.

***„Und wenn wir die ganze Welt durchreisen, um das Schöne zu finden:
Wir müssen es in uns tragen, sonst finden wir es nicht.“***

Ralph Waldo Emerson

Wann: Samstag, 04. Mai 2019 von 09.00 bis 11.30 Uhr
Wo: Gemeindeamt Allhartsberg
Kosten: für AllhartsbergerInnen kostenlos
Veranstalter: Marktgemeinde Allhartsberg
Anmeldung: Mag. Katrin Steingruber, 0660/55 79 682, katrin.steingruber@hotmail.com

Der Gemeinderat gedenkt dem am 02. Dezember 2018 verstorbenen Vizebürgermeister Ludwig Stolz.

Angelobung eines neuen Gemeinderates

Der Bürgermeister liest dem neu anwesenden Mitglied des Gemeinderates Philipp Wieser folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Allhartsberg nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Der neue Gemeinderat Philipp Wieser legt mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO) ab und ist somit neues Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Allhartsberg.

Wahl eines neuen Mitgliedes in den Gemeindevorstand

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Ablebens von Vizebgm. Ludwig Stolz (ÖVP) ein neues Mitglied des Gemeindevorstandes zu wählen ist.

Seitens der ÖVP wird folgender Wahlvorschlag eingebracht (§ 102 NÖ GO): Leopold Teufel

Als Wahlhelfer werden GR Johann Tanzer (SPÖ) und GR Bernhard Ebner (ÖVP) nominiert.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen: 18

ungültige Stimmen: 1 (leere Stimmzettel)

gültige Stimmen: 17

Von den gültigen Stimmzetteln lauten 17 Stimmzettel auf das Gemeinderatsmitglied Leopold Teufel.

Leopold Teufel nimmt die Wahl an und ist ab sofort neues Mitglied des Gemeindevorstandes.

Wahl eines neuen Vizebürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Ablebens von Vizebgm. Ludwig Stolz (ÖVP) ein neuer Vizebürgermeister zu wählen ist.

Seitens der ÖVP wird folgender Wahlvorschlag eingebracht (§ 102 NÖ GO): GGR Hermine Handsteiner

Als Wahlhelfer werden GR Johann Tanzer (SPÖ) und GR Bernhard Ebner (ÖVP) nominiert.

Die im Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen: 18

ungültige Stimmen: 1 (leerer Stimmzettel)

gültige Stimmen: 17

Von den gültigen Stimmzetteln lauten 17 Stimmzettel auf das Gemeinderatsmitglied Hermine Handsteiner.

GGR Hermine Handsteiner nimmt die Wahl zum Vizebürgermeister an.

Auftragsvergabe Schlosserarbeiten - Zu- und Umbau Vereinshaus Geländer und PV - Bauhof Geländer

Der Bürgermeister berichtet, dass 2 Angebote für die Auftragsvergabe der Schlosserarbeiten - Zu- und Umbau Vereinshaus, Geländer und PV - Bauhof Geländer vorliegen. Das Angebot der Fa. Schiefer beträgt € 49.313,67 (inkl.) und das Angebot der Fa. Hülmbauer beträgt € 49.422,--. Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag an die Fa. Schiefer zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Annahme Förderantrag KPC BA 18 Verbindungsleitung HB Haag-Maierhofen

Der Bürgermeister berichtet, dass das Förderansuchen der Marktgemeinde Allhartsberg NR. B601457 für den Bauabschnitt 18 Verbindungsleitung HB Haag -Maierhofen, vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus genehmigt wurde. Die Förderung wird in Form von Investitionskostenzuschüssen ausbezahlt. Die Finanzierung des Vorhabens gliedert sich wie folgt:

Anschlussgebühren:	€ 0,--
Eigenmittel:	€ 0,--
Landesmittel:	€ 1.998,--
Bundesmittel:	€ 7.800,--
Restfinanzierung:	€ 50.002,--
Förderbare Gesamtinvestitionskosten:	€ 60.000,--

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Annahme dieses Förderungsvertrages mit dem Finanzierungsplan und es wird die Annahmeerklärung entsprechend unterfertigt.

Beschluss: einstimmig

Verordnung Verkehrszeichen „Sackgasse“ Zufahrt Graben 11 - 15

Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Zufahrt zu den Häusern Graben 11, 13, 15 und 16 immer wieder Baustellenfahrzeuge, LKW und Zustelldienste zufahren und in der Sackgasse nahezu nicht wenden können. Deshalb wäre das Aufstellen des Verkehrszeichens „Sackgasse“ sinnvoll. Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Verkehrszeichen „Sackgasse“ aufzustellen.

Beschluss: einstimmig

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister das Verkehrszeichen ordnungsgemäß zu verordnen.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2018

Verordnung Verkehrszeichen „Halten und Parken verboten“ mit Zusatzschild „Umkehrplatz“

Der Bürgermeister berichtet, dass die Parzelle 19, KG Allhartsberg in 3 Parzellen geteilt wird. Im Raumordnungsprogramm ist am Ende der Gasse ein Umkehrplatz verordnet. Damit dieser Umkehrplatz ordnungsgemäß genutzt werden kann, soll das Verkehrszeichen „Halten und Parken verboten“ mit dem Zusatzschild „Umkehrplatz“ verordnet werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Verkehrsschild „Halten und Parken verboten“ mit dem Zusatzschild „Umkehrplatz“ aufzustellen.

Beschluss: einstimmig

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister das Verkehrszeichen ordnungsgemäß zu verordnen.

Erhöhung Einheitssatz Aufschließungsabgabe

Der Bürgermeister berichtet, dass der Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe derzeit mit € 450,- festgesetzt ist. Seit fast schon 3 Jahren wurde von den Prüfern der IVW 3 bemängelt, dass die Hebesätze für die Aufschließungsabgabe zu gering und vor allem nicht kostendeckend seien. Dies wurde bei den Voranschlagsberatungen im Oktober auch wiederholt geäußert. Es ergibt sich unter Einbeziehung der Entwicklung des Baukostenindex in den letzten Jahren tatsächlich die Notwendigkeit einer Anhebung des Einheitssatzes von € 450,- auf € 520,-. Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe auf € 520,- zu erhöhen.

Beschluss: einstimmig

Erhöhung Einheitssatz Wasserbezugsgebühr

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Trockenheit im heurigen Jahr und des geplanten Projektes des neuen Hochbehälters mit der Austria Juice und des Anschlusses einer Anpassung der Gebühren notwendig ist.

Die Wasserbezugsgebühr soll von € 1,30/m³ auf € 1,50/m³ angehoben werden.

Der Tarif für Großabnehmer soll ebenfalls um 15 % erhöht werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Wasserbezugsgebühren von € 1,30/m³ auf € 1,50/m³ zu erhöhen und auch die Wasserbezugsgebühr für die Großabnehmer um 15 % zu erhöhen.

Beschluss: einstimmig

Vergabe Wohnung Markt 47/2

Der Bürgermeister berichtet, dass sich Herr Marcel Lischka für die Wohnung Markt 47/2 beworben hat.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Wohnung Markt 47/2 zu einem Mietpreis von € 680,- (exkl.) an Herrn Marcel Lischka zu vermieten.

Beschluss: einstimmig

Erhöhung Bereitstellungsgebühr Wasser

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Trockenheit im heurigen Jahr viele Haushalte zur Notversorgung an die Gemeindewasserleitung angeschlossen haben. Sobald die Hausbrunnen wieder ausreichend Wasser führen, werden die Eigentümer ihre Haushalte wieder aus dem Hausbrunnen versorgen. Da die Hausanschlüsse jedoch bereitgestellt und die Wasserzähler eingebaut sind, soll aufgrund der erhöhten Anzahl an Mindestabnehmer die Bereitstellungsgebühr auf € 60,- angehoben werden.

Beschluss: einstimmig

Bericht über die Gebarungseinschau vom 05.11. und 10.12.2018

Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet über die am 05.11.2018 durchgeführte angesagte und über die am 10.12.2018 unangesagte Gebarungsprüfung. Der Prüfungsausschuss erklärt, dass die Kasse wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wird und bringt dem Gemeinderat den Prüfbericht zur Kenntnis. Der Prüfungsausschuss weist darauf hin, dass die Aufzeichnungen im Journal mit den Belegen übereinstimmen. Am 05.11.2018 wurde außerdem die Wirtschaftlichkeit der PV-Anlagen der Marktgemeinde Allhartsberg überprüft und festgestellt, dass bei der WVA 62,42 % und bei der ABA 79,19 % der Investitionskosten erwirtschaftet wurden.

Am 10.12.2018 erfolgte eine Überprüfung des Zubaus der Tagesbetreuung Kindergarten Kröllendorf. Die Gesamtabrechnung mit der Förderstelle des Amtes der NÖ Landesregierung wurde von GGR Leopold Teufel erläutert. Der Bürgermeister bedankt sich für den Bericht und die Arbeit im Prüfungsausschuss. Er stellt den Antrag den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Der Gemeinderat nimmt dne Prüfbericht einstimmig zur Kenntnis.

Voranschlag 2019

Der Bürgermeister berichtet, dass er mit Kassenverwalterin Maria Schwarzl den Voranschlag 2019 erstellt hat. Dieser ist auf dem Gemeindeamt zur Einsichtnahme aufgelegt. Es wurden keine Erinnerungen abgegeben. Der Bürgermeister erläutert den Gemeinderäten den Voranschlag 2019 im Detail.

Der ordentliche Haushalt, also alle laufenden Ausgaben und Einnahmen beträgt € 3,529.600,-. Die Haupteinnahmen sind die Ertragsanteile des Bundes sowie die gemeindeeigenen Steuern wie die Kommunalsteuer und die Grundsteuer. Die Gebühren für Wasser und Kanal oder auch die Aufschließungskosten und die Einnahmen aus dem Grundverkauf sind ebenfalls ein Bestandteil davon.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2018

Die Ausgaben umfassen den gesamten Gemeindebereich von der Verwaltung über die Schulen, die Kindergärten, die Straßenerhaltung bis hin zur Finanzwirtschaft, wie die Annuitäten und Zinsentilgung der Kredite.

Der Voranschlag für das Jahr 2019 weist eine Zuführung an den außerordentlichen Haushalt in der Höhe von €325.100,-- aus. Das Gesamtbudget des außerordentlichen Haushaltes beträgt € 3,092.400,--.

Folgende Vorhaben sollen verwirklicht und wie folgt finanziert werden:

Zubau Vereinshaus	€ 355.500,--
Ortsentwicklung	€ 28.000,--
Neubau Bauhof	€ 248.700,--
Straßenbau	€ 550.000,--
Güterwegerhaltung	€ 59.400,--
LWL-Leitung	€ 100.000,--
Wasserversorgung	€ 393.700,--
Kanal	€ 803.700,--
Grundkauf	€ 553.400,--

Diese Vorhaben sollen wie folgt finanziert werden:

Zuführung vom o. Haushalt	€ 325.100,--
Beihilfen	€ 21.500,--
Bedarfszuweisung	€ 375.000,--
Überschüsse 2018	€ 160.000,--
Darlehen	€ 1,657.400,--
Verkauf u. Anschlüsse	€ 553.400,--

Weiters werden die Vereinssubventionen des ordentlichen Haushaltes für das Jahr 2019 dargestellt:

Musik	€ 3.200,--	Cantores Dei	€ 1.900,--	Landjugend	€ 460,--
Jungschar	€ 380,--	Volkstanzgruppe	€ 380,--	Schikurs NMS	€ 380,--
Imker	€ 150,--	Pfarramt	€ 760,--	Sportunion	€ 3.820,--
Polizei	€ 100,--	FF Allhartsberg	€ 6.100,--	FF Wallmersdorf	€ 4.600,--
FF Hiesbach	€ 4.600,--	KUNA	€ 380,--	Woidteifin	€ 250,--

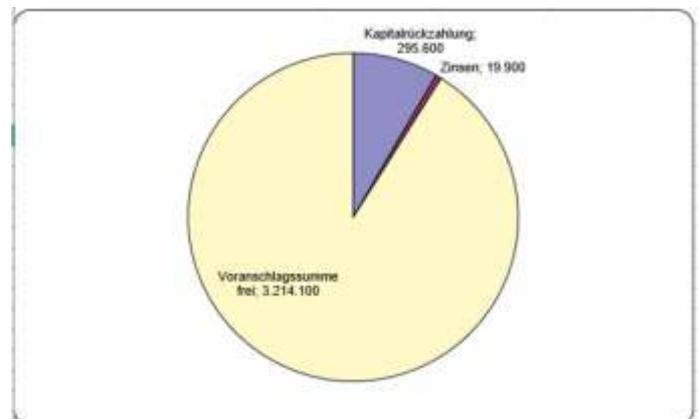
Schuldenvergleich

Kapitalrückzahlung	€ 295.600,--
Voranschlagssumme frei	€ 3.214.100,--
Vergleich: Arbeitnehmer	€ 1.349,76
Monatseinkommen x 14 =	€ 18.897,--
Belastung: 8,93 % =	€ 1.187,50/Jahr
ergibt	€ 140,62/Monat

Gesamtvoranschlag € 6.622.000,--

Vergleich Belastung/Monat

Voranschlag 2007	188,21	Voranschlag 2013	144,89
Voranschlag 2008	176,25	Voranschlag 2014	131,05
Voranschlag 2009	184,30	Voranschlag 2015	117,76
Voranschlag 2010	150,55	Voranschlag 2016	125,98
Voranschlag 2011	184,69	Voranschlag 2017	83,48
Voranschlag 2012	208,64	Voranschlag 2018	109,46



Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorgelegten Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2019 inkl. Dienstpostenplan und Darlehensaufnahmen zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

WIR GRATULIEREN!

*Zum 80. Geburtstag von
Erwin Krenn*



Bgm. LAbg. Anton Kasser gratulierte Herrn Erwin Krenn herzlich zum 80. Geburtstag.

*Zum 66. Geburtstag von
Rosi Lösch*



Roland Chudicek mit seiner Rosi und Bgm. LAbg. Anton Kasser.

*Herr Josef Wagner feierte seinen
90. Geburtstag*

*Zum 60. Geburtstag
von Manfred Schwarnthorer*



Gerhard Granzer, Josef Hörndler, Vizebgm. Hermine Handsteiner, Manfred und Elfriede Schwarnthorer, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Susanne Kappl-Pils und Dietmar Nahrungbauer.

Herzlichen Glückwunsch!

Für jeden einen 30iger!!! Für jeden einen 30iger!!!

Für jeden einen 30iger!!! Für jeden einen 30iger!!!

30 Jahre Bäckerei Käferböck Rosenau Allhartsberg *seit 1989*

Wir laden Sie herzlich zu unserer **Jubiläumsfeier**
am 26. und 27. April 2019
von 04.30 bis 12.00 Uhr

in unserer Produktionsstätte in
Rosenau /Sonntagberg

Jeden Besucher erwarten ein Freigetränk
und die
Verkostung von allen Gebäcken, Broten
und
Mehlspeisen!

Festtagsangebote:

10 Gluzo-Gleisser-Allhartsbergerl € 4,49

1kg Brot versch. Sorten € 2,19

KINDERGARTEN ALLHARTSBERG



Ein buntes Mitmachkonzert erlebten die Kinder mit dem Kinderliedermacher Bertram Meyer.



Auch heuer gingen die Kinder des Kindergartens Allhartsberg wieder singend und musizierend mit ihren Frühlingsstäben durch den Ort, um den Frühling zu begrüßen.

KINDERGARTEN KRÖLLENDORF

Ein Tag im Kindergarten Kröllendorf

Täglich werden im Kindergarten Angebote gesetzt, die einerseits dem Bewegungsdrang und andererseits der geistigen, sozialen und emotionalen Entwicklung der Kinder entsprechen. Jeden Mittwoch können die Kinder im Haus gruppenübergreifendes Arbeiten erleben. Dabei werden Themen aus der Lebenswelt der Kinder aufgegriffen, kindgemäß aufbereitet und für die Kinder mit allen Sinnen erleb- und begreifbar angeboten.

Alle Kinder können sich freiwillig den unterschiedlichsten Herausforderungen stellen, sie entdecken, erkunden und so über sich selbst hinauswachsen.

Zum Beispiel werden an diesen Tagen Bewegungslandschaften bewältigt und bespielt, Klanggeschichten gemeinsam vertont, kreative Ideen verwirklicht, neue Spielmaterialien gemeinsam entdeckt und vieles mehr.

Folgende Bilder zeigen einen kleinen Einblick:



Oberschulratfeier

Am 08. März 2019 veranstaltete die VS in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Allhartsberg eine Überraschungsfeier für VD Susanne Kappl-Pils. Ihr wurde vom Bundesministerium der Berufstitel Oberschulrätin verliehen. Es ist eine besondere Ehre diesen Titel in „jungen“ Jahren zu erhalten. Es ist eine Form der Wertschätzung für die innovative Arbeit, die an der Volksschule Allhartsberg von VD Kappl-Pils initiiert und begleitet wurde und wird. Lobende Worte fanden SQM RegR. Josef Hörndler und Bgm. LAbg. Anton Kasser, die die Direktorin als Visionärin und Pionierin mit Mut und hoher Begeisterungskraft bezeichnet haben. Die Abkürzung ORS wurde im Bezug auf VD Kappl-Pils von Josef Hörndler als O für Organisationstalent, S für starke Persönlichkeit und R für Ratgeberin entschlüsselt.

Die einzelnen Klassen gratulierten ihrer Direktorin mit Liedbeiträgen, Überraschungen und „Dingsda“-Videos, die sehr liebevoll und lustig waren.

Im Anschluss an die offizielle Feier lud die Gemeinde die Ehrengäste, das Lehrerteam und die Elternvertreter auf ein Festessen im GH Allhartsberger HOF ein.



NMS-Dir. Dietmar Nahrungsbauer, Personalvertreter NÖ Landeslehrer Martin Traxler, RegR. Josef Hörndler, Bgm. LAbg. Anton Kasser, VS-Dir. Susanne Kappl-Pils, Vizebgm. Hermine Handsteiner, Silke Strasser und Ulrich Kirchgörfer mit Kindern aus den 4. Klassen.

Kommunale Verantwortung

Mittels eines neuen Spieles dürfen die Kinder in den 3. und 4. Klassen kommunale Verantwortung üben. Es geht darum, verschiedene Aufgaben im Bereich Verkehrsverbindungen auf einer Landkarte zu erfüllen und daneben umweltförderliche Gedanken einfließen zu lassen. Zur Wahl stehen Straßen-, Eisenbahn- und Radwegebau. Für die



Schüler und Schülerinnen gilt es zu klären: Welches Verkehrsmittel ist in welchem Fall sinnvoll? Wie ist die beste Streckenführung, damit die Kosten nicht zu hoch sind und die Verkehrsführung trotzdem praktikabel ist? Wie läuft die kürzeste Strecke? Wie die schnellste Verbindung? Wie hoch sind die Kosten für diesen Straßenbau? Wie umweltfreundlich ist diese Verkehrsführung? Der Kreativität der Fragen sind hier keine Grenzen gesetzt. Die Kinder arbeiten sehr gerne mit diesem Spiel und es ist eine spannende Möglichkeit, vernetztes Denken anzubahnen und das Verantwortungsbewusstsein der Kinder zu fördern.

VOLKSSCHULE ALLHARTSBERG

Spendenaktion der 4b Klasse der Volksschule für den Verein Vier Pfoten!

Wer die Kinder der 4b kennt, weiß, welche tief liegenden Ideen in ihnen schlummern! So planten sie schon seit längerer Zeit die Abhaltung eines Schulkinos für alle Kinder der Schule - um Spenden für den Verein Vier Pfoten zu sammeln. Nach einer perfekten und durchorganisierten Planung der Kinder war es am 15. März 2019 am Nachmittag endlich soweit. Über 90 Kinder nahmen das Angebot an und wurden an diesem besonderen Nachmittag auch mit Chips, Popcorn und Saft verwöhnt. Ein voller Erfolg! € 200,- werden demnächst dem Verein Vier Pfoten überreicht. Nach diesem aufregenden Tag wurde im Anschluss noch ein wenig „gefeiert“, sodass alle Beteiligten auf ihre Kosten kamen!

Das Team der 4b!



Ausbildungsstätte für Studentinnen

Drei Wochen verbrachten 12 Studentinnen der Pädagogischen Hochschule Linz in der Volksschule im Farbengarten um fit für den Lehrberuf zu werden. Da sich die Auszubildenden bereits im 8. Semester befinden, werden sie teilweise ab September schon eigene Klassen führen. Der Austausch mit Studierenden ist für das Lehrerteam der Volksschule eine große Bereicherung und sind dadurch immer über die aktuelle Ausbildungssituation im Bilde. Die Volksschule Allhartsberg wird sehr gerne von vielen Lehrer*innen als Praxisschule gewählt, da hier zeitgemäß, innovativ und zukunftsweisend unterrichtet wird.

Andererseits werden in der VS gerne Praktikumsstage und -wochen betreut, damit das Gedankengut und das Verständnis von zukunftsorientierter Bildung weitergetragen wird.



Berichte und Fotos: VS Allhartsberg

Zukunftskonferenz

Am 14. März 2019 lud die VS Allhartsberg die Eltern aller Klassen zu einer Zukunftskonferenz mit brisantem Thema: **Digitale Kompetenz**. Als Fachreferenten war Herr Alexander Schmelzer geladen, der mit dem Dachverein Saferinternet zusammenarbeitet. Es war für alle Anwesenden sehr spannend, aufschlussreich und Herr Schmelzer hat viel zum Nachdenken und Umdenken angeregt. Bei einer Gruppenarbeit kam heraus, was den Eltern zum richtigen Umgang mit den neuen Medien wichtig wäre. Transparenz, verantwortungsbewusster Umgang, Regeln/Zeiten einhalten, Inhalte besprechen, Hintergrundinformationen zu Spielen, Beiträge gut einschätzen zu können, Zugangsbeschränkungen, Kennen lernen höherwertiger Medien. Als Antwort gab es unter anderem Hinweise auf diverse Internetseiten, wo man als Eltern die Chance hat, sich über Spiele zu informieren, die die Kinder spielen. Förderliche und problematische Kanäle wurden besprochen. Youtube ist bei den Kindern sehr beliebt, jedoch kann dort alles unzensuriert hochgeladen werden, was eine große Gefahr für die Kinder darstellt. Die Eltern sollen im besten Fall gemeinsam digitale Zeiten mit den Kindern verbringen, damit sie wissen, was die Kinder konsumieren. Wichtig wäre es, eine Umgebung zu schaffen, in der Kinder belastende Inhalte aus dem Internet den Eltern mitteilen.

Alle Anwesenden waren von diesem intensiven Abend sehr begeistert. Für die VS war es enttäuschend, dass nur 12 Eltern an diesem so wichtigen Thema, das ALLE betrifft und teilweise große Probleme in der Entwicklung der Kinder darstellt, Interesse gezeigt haben.



Passend zu der Zukunftskonferenz wurde auch mit den Schülerinnen und Schülern zum Thema Saferinternet und dem richtigen Umgang mit Medien gearbeitet.

Auch die Schulen werden immer mehr mit dem übermäßigen Medienkonsum konfrontiert. Folgen davon können Schlafprobleme und die damit verbundene Müdigkeit im Unterricht sein. Dadurch leiten sich natürlich Probleme in der sprachlichen und schulischen Entwicklung, Konzentrationsschwäche, aggressiveres Verhalten, Bewegungsdefizite, sowie Probleme mit der sozialen Integration und dem eigenen Selbstwert und Körperbildes ab. Daher war der Schule sehr wichtig, auch in diesem Bereich die Schülerinnen und Schüler, sowie auch die Eltern, in der Zukunftskonferenz auf dieses doch teilweise unterschätzte Thema aufmerksam zu machen.

Zum Workshop:

„Kinder und Jugendliche lieben alles, was mit Computer und Massenmedien zu tun hat. Im vorherrschenden Medienzeitalter werden sie von unterschiedlichen Eindrücken geradezu überflutet und wissen eigentlich nicht, wohin mit all den Ideen und Inhalten - den eigenen und den von außen kommenden. Kinder und Jugendliche wissen nicht, welche Rolle sie selbst spielen und an wen sie sich mit ihren Fragestellungen bei der Medienrezeption wenden können. Das Ziel von „Impulse.Schule.Internet“ ist es daher, die Kinder aus ihrer Lebenserfahrung abzuholen,



ihnen spielerische Beispiele aus ihrem Leben anzubieten, die zur Erfahrung der virtuellen Entsprechungen hinführen und diese „begreifbar“ machen. Insofern versteht man den Begriff „Internet“ in der ursprünglichen Bedeutung: untereinander und miteinander vernetzt und verbunden sein. Daher beziehen sich viele der Angebote der VS auch auf Bereiche, die auf den ersten Blick nicht auf PC/Internet-Nutzung verweisen. Die jeweilige Art der Vernetzung wird in den Workshops gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen zusammen gestellt (z. B. Nachnutzung der Workshopergebnisse im Netz usw.)”

MITTELSCHULE ALLHARTSBERG

Wintersportwoche der Mittelschule Allhartsberg

Am 11. Februar 2019 war es endlich soweit! Die 2. Klassen der Mittelschule Allhartsberg machten sich auf den Weg ins tiefverschneite Skigebiet Hochkar. Einquartiert im bestens ausgestatteten JUFA konnte einer schönen, lehr- und abwechslungsreichen Wintersportwoche nichts mehr im Wege stehen. Trotz des sehr winterlichen und sonnencremeschonenden Wetters am Beginn der Woche standen Skifahren bzw. Snowboarden am Hauptprogramm. Insgesamt 26 Schülerinnen und Schüler, begleitet von den Pädagogen Jürgen Aigner, Hermine Handsteiner, Lucia Granser und Tanja Neuheimer, verbesserten ihr Eigenkönnen und konnten wichtige neue Bewegungserfahrungen machen.

Ein besonderer Aspekt und Beweggrund der Mittelschule Allhartsberg für eine Sportwoche ist natürlich die soziale Erfahrung. Das erlebte Gemeinschaftsgefühl einer so großen Gruppe, gemeinsame Erfolge, Anstrengungen aber auch überwundene „Krisen“ wirken erfahrungsgemäß nachhaltig und bleiben den Kindern lange in Erinnerung. Die Abendgestaltung, umrahmt von gemeinsamen Spielen, lustigen Anekdoten und der besonders coolen Skikursdisco, ließen die Kinder meist sehr müde ins Bett fallen.

Das Wintersportteam der Mittelschule Allhartsberg konnte am Freitagnachmittag die zufriedenen, aber doch etwas erschöpften Schülerinnen und Schüler den Eltern übergeben.



Bericht und Foto: NMS Allhartsberg



MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Allhartsberg bewirbt sich beim Programm „Raus aus dem Öl“

Ölheizung ist der größte Klimakiller im Haushalt. Nachdem Ölheizungen in Niederösterreich im Neubau bereits verboten sind, sucht das Land nunmehr Pilotgemeinden, die den Ausstieg aus Ölheizungen im Gemeindegebiet aktiv umsetzen wollen.

Die umstiegswilligen Ölheizungsbesitzer in einer Pilotgemeinde kommen nicht nur in den Genuss von besonderen Beratungspaketen, es gibt auch Sonderförderungen, die es nur in den Pilotgemeinden gibt!

Allhartsberg erfüllt bereits alle formellen Voraussetzungen, um als Pilotgemeinde ausgewählt zu werden. Die tatsächliche Auswahl trifft jedoch eine Fachjury, die das Konzept der Gemeinde bewertet. Dabei ist eine aktive Teilnahme der Bevölkerung, die ja in Allhartsberg durchaus gute Tradition hat, besonders wichtig. Es werden deshalb alle Besitzer von Ölheizungen, die sich einen Umstieg auf eine umweltfreundliche Heizform vorstellen können, aufgerufen sich am Gemeindeamt zu melden.

Potential gibt es auch in Allhartsberg genug, immerhin existieren im Gemeindegebiet noch 159 Heizungen, die mit Öl oder Kohle betrieben werden.



© eNu – Collageelemente Fotolia.com

MITTELSCHULE ALLHARTSBERG

Mittelschule Allhartsberg ist GESUND



Mittelschule Allhartsberg: Dem Thema Gesundheit wird im Leitbild der NMS Allhartsberg ein hoher Stellenwert eingeräumt.

Beim Gesundheitstag am 10. März 2019 stellten Schülerinnen und Schüler der ersten und dritten Klassen die Gesundheit in den Mittelpunkt. Dabei wurden Inhalte aus dem Modul „Gesundheit und ich“ präsentiert. Dieses Modul ist ein Bestandteil aus dem neu entwickelten Unterrichtsfach LEKU (Lebenskunde). Die Besucher bekamen Einblicke in die im Modul behandelten Themenfelder „Die drei Säulen der Gesundheit“ und „Grenzen lernen“ und sie lernten auch das „Klaviermodell von Gerald Koller“ kennen, das ein bewährtes

Modell zu Suchtvorbeugung darstellt.

Passend zum Motto der Referentin Nana „Wasser ist überhaupt das Wichtigste“ boten die Erstklässler eine Verkostungsprobe von „Wasser mit Geschmack“ als gesunde Alternative zu zuckerhaltigen Getränken an. Sie haben sich im Vorfeld im Projekt „Gesundes Trinkverhalten“ näher mit der Thematik auseinandergesetzt und sind auch im schulischen Alltag bemüht, diesem Prinzip zu folgen.

Weiters wollten sie mit ihren Aktivstationen zum Thema Ernährung (Ernährungspyramide, Zuckergehalt in den verschiedensten Getränken) Jung und Alt von der großen Bedeutung gesunder Ernährung überzeugen. Bei der Betreuung der Stationen wurde so manche Diskussion mit interessierten Besuchern gemeistert.

Neben ihrer freiwilligen Präsenz als Aussteller beim Gesundheitstag unterstrichen die Jugendlichen auch die Notwendigkeit von gemeinnütziger Arbeit in der Gemeinde, durch die vielen Angebote erst möglich gemacht werden.



Fotos und Bericht: OLNMS Dipl. Päd. Andrea Zeilinger (Gesunde Schule Beauftragte)

Raiffeisen & Auto

leasen
finanzieren
versichern

Raiffeisenbank
Ybbstal



Nähere Infos: www.rby.at



Zwei Goldprüfungen im Musikschulverband Region Sonntagberg

Am 28. Februar 2019 fanden zwei außergewöhnliche Prüfungen im Musikschulverband Region Sonntagberg statt. Elisabeth Mair (Klasse Angelika Scheibreithner) stellte sich, als erste Schülerin aus Niederösterreich, nach der neuen Prüfungsordnung der Abschlussprüfung in Gold. Elias Fluch (Klasse Hildegund Hörntler) spielte an diesem Abend, als erster Schüler im Musikschulverband Region Sonntagberg, seine Goldprüfung. Die beiden jungen MusikerInnen konnten sowohl die hochkarätige Jury, als auch das zahlreiche Publikum in ihren Bann ziehen und gestalteten mit viel Gefühl und Leidenschaft ein wunderschönes Konzert. Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer und die Jury konnten Elisabeth und Elias zum ausgezeichneten Erfolg gratulieren.



v.l.n.r.: Hubert Kerschbaumer, Hildegund Hörntler, Elias Fluch, Claudia Schaffellner, Angelika Scheibreithner, Elisabeth Mair, Angelika Derkits, Andreas Voit und Barbara Ortner vom Musikschulmanagement NÖ.

Bericht und Foto: Musikschule

Schulpräsentation

DREIJAHRIGE FACHSCHULE unterleiten
vita activa

„DIE ZUKUNFT BEGINNT HEUTE...!“

Sa. 25. Mai 2019 13.00-17.00 Uhr
So. 26. Mai 2019 10.00-17.00 Uhr

Kräuterwanderung Sa. 16.00 Uhr | So. 11.00 u. 15.00 Uhr
Modeschau Sa. 15.00 Uhr | So. 13.30 u. 16.00 Uhr

Landwirtschaftliche Fachschule Unterleiten
3343 Hollenstein, Dornleiten 1,
Tel: 07445/204, E-Mail: office@unterleiten.at
www.lfs-unterleiten.ac.at

Ausgezeichnete Erfolge beim Landeswettbewerb „prima la musica“ 2019

Der Musikschulverband Region Sonntagberg darf sich über hervorragende Leistungen seiner WettbewerbsteilnehmerInnen beim Landesbewerb „prima la musica“, der von 27. Februar bis 08. März 2019 in St. Pölten stattfand, freuen.

Solo	Antonia Schnabl	Blockflöte	AG A	1.Preis
Blockflöten	Laura Henickl	Blockflöte	AG A	1.Preis
Klasse:	Margarete Nussbaumer	Blockflöte	AG B	1.Preis + Ausgez. Erfolg
Lucia Scherzenlehner	Lara Schmidel	Blockflöte	AG B	1.Preis + Ausgez. Erfolg
	Nora Kynsburg	Blockflöte	AG B	1.Preis + Ausgez. Erfolg
	Lili Kynsburg	Blockflöte	AG I	1.Preis
	Lena Hafenscher	Blockflöte	AG I	1.Preis
	Anna Hörbler	Blockflöte	AG IIIplus	Silber 83,75 Sehr guter Erfolg
Klasse: Matthias Maderthaler	Michael Tatzreiter	Trompete	AG B	1.Preis
Kl: Matthias Maderthaler	Simon Grossalber	Trompete	AG I	1.Preis
Kl. Hubert Kerschbaumer	Miriam Stross	Klarinette	AG III	1.Preis
Jgdl. Begleiter	Lili Kynsburg	Klavier	AG I	Mit Auszeichnung teilg.
alle Klasse Robert Jäger	Pia Zehetner	Klavier	AG II	Mit Auszeichnung teilg.
	Julia Reiter	Klavier	AG II	Mit Auszeichnung teilg.
	Hannah Aigner	Klavier	AG II	Mit Auszeichnung teilg.
	Anna Raab	Klavier	AG III	Mit Auszeichnung teilg.
	Roxana Meyer	Klavier	AG III	Mit Auszeichnung teilg.
	Elias Fluch	Klavier	AG IV	Mit Auszeichnung teilg.

Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer und Obmann LAbg. Anton Kasser freuen sich über die sehr guten Ergebnisse und die wertvolle pädagogische Arbeit, die hier von den MusiklehrerInnen geleistet wird.

Herzliche Gratulation allen Preisträgern!



1. Reihe: Simon Grossalber, Michael Tatzreiter.
 2. Reihe: Lara Schmidel, Antonia Schnabl, Margarete Nussbaumer, Lena Hafenscher, Nora und Liliy Kynsburg.
 3. Reihe: LAbg. Anton Kasser, Pia Zehetner, Anna Raab, Roxana Meyer, Julia Reiter, Lucia Scherzenlehner, Matthias Maderthaler, Hannah Aigner, Anna Hörbler, Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer.

Foto: MSV Region Sonntagberg

4 elements in concert - Vielseitiges Konzert der Musikschule in der Festhalle Rosenau

Von einem Musikschulkonzert der Extraklasse konnten sich die Besucher am 22. März 2019 in der Festhalle Rosenau überzeugen. Das schon zur Tradition gewordene Schwerpunktconcert des Musikschulverbandes Region Sonntagberg stand heuer unter dem Titel 4 elements - Feuer, Wasser, Erde und Luft. Das Konzert wurde von Brigitte Atschreiter, Evelyn Mair und Evelyn Leeb organisiert und moderiert. Dieser Konzertabend gewährte einen Einblick in die Vielseitigkeit der Musikschule. Ensembleformationen sowie große Orchester begeisterten das zahlreiche Publikum.



Berichte und Fotos: MSV Region Sonntagberg

BAUERNBUND ALLHARTSBERG

Neuer Ortsbauernrat

Die Ortsgruppe Allhartsberg wählte am Sonntag, den 10. Februar 2019 einen neuen Ortsbauernrat. Obmann Franz Wieser konnte am Sonntagvormittag neben den Ehrengästen zahlreiche Bauernbundmitglieder und Besucher zur Mitgliederversammlung begrüßen. Der Rückblick über die vergangenen 5 Jahre holte nochmals die verschiedensten Aktivitäten des Bauernbundes zum Vorschein. Der Höhepunkt war bestimmt das Hoffest im Jahre 2016. Der Obmann bedankte sich bei allen für die tatkräftige Unterstützung.

Die Gastreferenten der Bezirksbauernkammer nahmen Stellung zu aktuellen landwirtschaftlichen Themen. Danach konstituierte sich der neue Ortsbauernrat. Als Obmann wurde Markus Schuller gewählt. Seine beiden Stellvertreter sind Hannes Edlinger und Martin Edermayer. Als Kassier wurde Michael Ehebruster gewählt und Michaela Schallauer als Schriftführerin.

Der neugewählte Obmann bedankte sich für das Vertrauen und bei allen neu gewählten Funktionären. Ein herzlicher Dank gebührt auf diesem Weg den ausscheidenden Funktionären.

Die Versammlung wurde abgerundet mit der Präsentation von Markus Wieser und Michael Kloibhofer. Die beiden berichteten den Zuhörern über ihr spannendes Auslandspraktikum in Neuseeland. So gaben sie einen interessanten Einblick in die Landwirtschaft von Neuseeland. Das Interesse war sehr groß und die beiden Referenten stellten Rede und Antwort zu den Fragen des Publikums. Ein großes Dankeschön den beiden für die tolle Darbietung.

Die Präsentation gab Einblicke in die groß strukturierte Landwirtschaft. Mit dieser Erkenntnis wie wertvoll und schön unsere Heimat ist, startet der Ortsbauernrat in die neue Funktionsperiode.



v.l.n.r.: Michaela Schallauer (Schriftführerin), Michael Ehebruster (Kassier), Martin Edermayer (Obmann-Stv.) Markus Schuller (Obmann), Hannes Edlinger (Obmann-Stv.), Manuela Edlinger (Gemeindebäuerin), Markus Wieser, Michael Kloibhofer, Vizebgm. Hermine Handsteiner und Bgm. LAbg. Anton Kasser.

Wahl der Gemeindebäuerin

Am 26. März 2019 fand die Wahl der Gemeindebäuerin im Allhartsberger HOF statt.

Im Vorstand der Bäuerinnen sind vertreten:

Gemeindebäuerin:

Manuela Edlinger

Stellvertreterin:

Barbara Dorninger

Schriftführerin:

Daniela Schmidt

Kassierin:

Josefa Gerstner

Kassierin Stellverteterin:

Michaela Schallauer

Ortsbäuerinnen:

Anita Schörghuber

Helene Streisselberger

Elisabeth Reitbauer



Berichte und Fotos: Bauernbund und Bäuerinnen

DIE BÄUERINNEN ALLHARTSBERG

*Einladung
zur Kräuterwanderung
mit Roland Teufl (zertifizierter Kräuterpädagoge)*

**Donnerstag, 25. April 2019
um 13.30 Uhr in Wallmersdorf
Treffpunkt bei Manuela Edlinger
Inklusive Verkostung zum Schluss: Smoothies, Topfenaufstrich**

Anmeldung bei Manuela Edlinger, bis spätestens 22. April 2019
Telefonnummer: 0664/73 84 99 67
Kosten pro Person: € 10,--

TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

Generalversammlung 2019

Ein sehr ereignisreiches Jahr lässt alle wieder ein Stück mehr zusammenwachsen.

Am Sonntag, den 10. März 2019 fand im „Allhartsbergerhof“ die ordentliche Generalversammlung der Trachtenmusikkapelle Allhartsberg statt.

Dieses Jahr wurde die Generalversammlung musikalisch von einer kleinen Gruppe an Musikkameraden der Kapelle unter der Leitung von Fritz Resch umrahmt.

Kapellmeister Martin Schwarenthorer berichtete über die Tätigkeiten des Vorjahres und hob schon wie so oft hervor, dass der Zusammenhalt, die Gemeinschaft und Kameradschaft ganz besonders in der Trachtenmusikkapelle gelebt werden.

Heuer ließ es sich Obmann Markus Mistelbauer es sich nicht nehmen und gab einen persönlichen Rückblick über seine Highlights im vergangenen Jahr.

Jugendreferentin Carina Teufel freut sich sehr, heuer wieder drei top motivierte Jungmusiker in die Kapelle aufzunehmen:

Michael Tatzreiter (Trompete)

Simon Mühlehner (Tenorhorn)

Roxana Meyer (Saxophon)

Die Kameraden der TMK Allhartsberg wünschen den Jungmusikern viele schöne Stunden im Verein und dass sie immer wieder erfahren dürfen, was Kameradschaft bedeutet.

*v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser,
Obmann Markus Mistelbauer,
Jugendreferentin Carina Teufel,
Michael Tatzreiter, Kapellmeister
Martin Schwarenthorer, Simon
Mühlehner, Kulturreferent GGR
Erich Mistelbauer, Roxana Meyer,
GGR Roland Gruber und Miriam
Stross.*

Bericht und Foto: TMK Allhartsberg





Die TMK Allhartsberg lädt recht
herzlich zum

TRADITIONELLEN OSTERKONZERT

am Ostersonntag, 21. April 2019 um 20 Uhr
in den Turnsaal der NMS Allhartsberg ein.

Worauf Sie sich heuer freuen dürfen:

- Triumph-Marsch aus der Oper „Aida“
- Im Zeichen der Freiheit
- Lebensglück Polka
- a Choral for a Solemn Occasion
- Teddy Polka – Solist: Julian Tatzreiter
- Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten
- Olympica
- Backdraft
- Gladiator

Die Trachtenmusikkapelle Allhartsberg präsentiert:

ZVR 936070550 | Obmann Markus Mistelbauer

KRÖLLEN- DORF

26.-28. APRIL

Lagerhausplatz Kröllendorf

FR **STARMIX**
wie eine Oberband

SA **EXITOP**
wie eine Oberband

SO ab 10:30 Uhr Fröhschoppen
Blasorchester Gresten

#1
**ZÖTFEST
SAISON
OPENING**
2019

Tageskarten VVK: 6,- AK: 8,- (one-way-ticket)
Kein Eintritt unter 16 Jahren

Karten sind bei allen Raiffeisenbanken in NÖ
und Wien, sowie online bei Öticket erhältlich
Sonntag: freiwillige Spenden

www.kroellendorf.at

www.nachtvogel.at

KRÖLLEN- DORF

Tageskarten VVK: 6,- AK: 8,- (one-way-ticket)
Kein Eintritt unter 16 Jahren

Karten sind bei allen Raiffeisenbanken in NÖ
und Wien, sowie online bei Öticket erhältlich
Sonntag: freiwillige Spenden

Raiffeisenbank
Ybbstal

SCHIEFER

■ Lagerhaus | Amstetten

Feigl

SÄGEWERK MÜHLEINER
SÄGE- u. HOLZ- u. MASCHINEN- u. WERKZEUGE
An Spinnhuber & Co. GmbH

NACHTVOGEL
KONZERTSCHAFFER

www.kroellendorf.at

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Maibaumsetzen

Die Landjugend lädt recht herzlich zum Maibaumaufstellen am 01. Mai 2019 am Marktplatz ein. Dazu wird noch Tannenreisig gesucht. Sollten Sie Tannenreisig zu Hause haben und die Landjugend unterstützen wollen, bitte bei **Lisa Helmreich (0650/990 26 55)** melden.

Die Landjugend freut sich auf Ihren geschätzten Besuch und bedankt sich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung!

Theater „Die pfiffige Urschl“

Die Theatergruppe der Landjugend Allhartsberg lud auch heuer wieder in der Fastenzeit zum Theater ein. Die Komödie „Die pfiffige Urschl“ in 3 Akten von Franz Schaurer bereitete vielen Besuchern einen lustigen Theaterabend im Vereinshaus. Die Regisseurinnen Burgi Mistelbauer und Karin Schnabl hatten sehr lange mit 8 motivierten Mitgliedern der Landjugend geprobt und deren schauspielerische Fähigkeiten zu optimieren und perfekt an das Stück anzupassen.

Die Landjugend dankt der Musikschule für die Räumlichkeiten, Burgi und Karin für die Geduld und Zeit, sowie allen Besuchern für's Kommen sehr herzlich!



MESSE DER LIEBE

11. Mai 2019 um 19.00 Uhr

Pfarrkirche Allhartsberg

Gestaltet vom Hochzeitschor Allhartsberg

Mit Agape bei Schönwetter

Funkleistungsabzeichen in Gold

Am Samstag, dem 09. März 2019 nahmen in Tulln fünf Kameraden erfolgreich am Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold teil. Dieses ist in folgende Disziplinen unterteilt:

- * *Arbeiten mit dem Digitalfunkgerät*
- * *Verfassen und Absetzen von Funkgesprächen*
- * *Lotsendienst*
- * *Arbeiten in der Einsatzleitung*
- * *Lagemeldung und*
- * *Fragen aus dem Funkwesen*



Nach mehrwöchiger Vorbereitung inklusive sechs Abendkurse in Wolfsbach waren alle gut für diesen Bewerb gerüstet. Außerdem wird in der Vorbereitung das erlangte Wissen gefestigt und kann wiederum rascher und effektiver im Einsatz angewendet werden.

*Im Namen der FF Allhartsberg
herzliche Gratulation!*

v.l.n.r.: LM Thomas Hora, FM Thomas Eckelsberger, BI Stefan Schnabl, OBI Leopold Kromoser und EBI Wolfgang Haider.

Atemschutz

Atemschutzgeräteträgerlehrgang

Seit 10. März 2019 gibt es drei neu ausgebildete Atemschutzgeräteträger in den Reihen der Feuerwehr Allhartsberg. Den dafür notwendigen zweitägigen Lehrgang in Ernsthofen ließen die Kameraden Kilian Grill, Christian Kirchthaler und Daniel Kromoser unter schweren körperlichen Bedingungen über sich ergehen und beendeten ihn mit Erfolg.

Die FF Allhartsberg gratuliert den jungen Kameraden herzlich zu dieser Leistung!

Atemschutzleistungstest - „Finnentest“

Am Samstag, dem 23. März 2019 führte die FF Allhartsberg den „Finnentest“ (Atemschutzleistungstest) durch. Dabei konnte sich das Kommando von der Fitness der Atemschutzgeräteträger überzeugen.

Der Test besteht aus mehreren Stationen, die in einer vorgegebenen Zeit absolviert werden müssen:

- * *100 m gehen; einmal ohne und einmal mit 2 Kanister á 16 kg*
- * *Stiegen steigen*
- * *LKW-Reifen mit einem Vorschlaghammer eine bestimmte Distanz bewegen*
- * *Hürden-Parcours*
- * *C-Schlauch aufwickeln*

Alle Teilnehmer konnten den Test erfolgreich absolvieren.

Sektion Volleyball sucht Mitglieder!

Wo: Turnsaal NMS Allhartberg, bei Schönwetter im Naturbad Beachvolleyballplatz

Wann: jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr

Wie: Hobbymannschaft, keine Pflichtspiele, keine Pflichttermine, Just for fun, Anfänger/Jugend herzlich willkommen, wöchentliche Anmeldung über Whatsapp Gruppe oder SMS

Wer: Kontakt. Bart Ooijman 0664/38 32 481, volleyballallhartberg@gmx.at, Sportunion Allhartberg

Nordic Walking Treff - Natur intensiver erleben

Nach Auffrischen der richtigen Technik, werden wieder schöne Runden in und rund um Allhartberg gewalkt. Viele gute Gründe sprechen für diese Gesundheitsbewegung, die Ausdauer, Kraft und Koordination trainiert und bei richtiger Technik auch Muskelverspannungen löst.

Beginn: 24. April 2019 jeden Mittwoch um 19.00 Uhr ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt: NMS Allhartberg

Leitung: Helga Schneckenreither, 0664/54 34 846,
Nordic Walking Instructor



VTG SONNTAGBERG-ALLHARTSBERG

Aufging's im Hause Langenreith

„AUF GEHT'S“ heißt es bei der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartberg dem Vereinsmotto getreu zwar öfters, die gleichnamige Party findet jedoch nur einmal im Jahr statt. Zum fünften Mal ging die „AUF GEHT'S PARTY“ am 30. März 2019 über die Bühne und lockte Partybegeisterte von Maria Neustift über St. Oswald bis Hainfeld ins Hause Langenreith (Sonntagberg). Die Veranstalter versprachen nicht zu viel und es konnte eine gelungene Partynacht mit zahlreichen Besuchern gefeiert werden. Am Programm standen Tanzen, Feiern und gute Laune. Verschiedenste Bars standen bereit, um den Durst der Nachtaktiven zu stillen. DJ Ernesto sorgte mit dem richtigen Sound abermals für eine grandiose Stimmung. Ein großer Dank gilt den Mitgliedern der Volkstanzgruppe für ihren Einsatz und ihre Motivation - nur so konnte diese gelungene Veranstaltung durchgeführt werden.



Optimales Versorgungsspektrum in der Chirurgie des LK Waidhofen/Ybbs

Das LK Waidhofen/Ybbs gewährleistet als Grundversorgungs Krankenhaus rund um die Uhr eine hochmoderne ambulante und stationäre allgemeinchirurgische Versorgung der Bevölkerung der Region.

Ein Team von acht engagierten und profilierten Chirurgen mit langjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Allgemein- und Visceralchirurgie ist in der Ambulanz, der Wundambulanz, auf den Stationen und in den Operationssälen im Einsatz.

Auf Grund der vorzüglichen Zusammenarbeit mit der Anästhesie, der straffen Ambulanzstrukturen und der OP-Planung kann man immer kurze OP-Wartezeiten garantieren. Durch diverse Umstrukturierungen der Arbeitsprozesse konnte die Abteilung für Allgemeinchirurgie auch die Belagstage vor allem bei geplanten Eingriffen deutlich reduzieren. An planbaren Leistungen werden alle Standardoperationen eines Grundversorgungs Krankenhauses angeboten, wie zum Beispiel Leistenbruchoperationen, Krampfader-Operationen oder auch sämtliche Bauchoperationen inklusive von Magen-Darmoperationen.

Gallenblasen- und Blinddarmentfernungen, aber auch die Leistenbruchoperationen und Dickdarmresektionen werden zu einem hohen Anteil minimalinvasiv durchgeführt. Der Vorteil ist ein minimales Zugangstrauma, weniger Schmerzen mit dementsprechend weniger Schmerzmittelverbrauch nach dem Eingriff, eine geringere Rate an Wundheilungsstörung und vor allem schnellere Mobilisation.

Hämorrhoidenoperationen können nunmehr durch neue Operationstechniken nahezu schmerzfrei und vor allem auch in einem tagesklinischen Setting sicher durchgeführt werden.

Die tagesklinischen Operationen sind im LK Waidhofen/Ybbs auf dem Vormarsch. Der Anteil an tageschirurgischen Eingriffen hat sich im LK Waidhofen/Ybbs in den letzten 10 Jahren verdoppelt. Gerade Hämorrhoidenoperationen, kleine proktologische Eingriffe, Venenoperationen, aber auch Leisten- und Bauchwandbrüche bis hin zur laparoskopischen Entfernung der Gallenblase eignen sich als tagesklinische und kurzstationäre Eingriffe. Grundsätzlich liegt aber die Entscheidung, ob ein Eingriff tagesklinisch vorgenommen werden kann, immer beim behandelnden Arzt in Abstimmung mit dem Patienten.

Die in der Abteilung tätigen Ärzte und Pflegekräfte werden durch regelmäßige Fortbildungen und Schulungen auf dem neuesten Stand der Diagnostik und Therapie gehalten, um eine bestmögliche Versorgung der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten. Aber auch Prim. Leidl selbst ist immer wieder gern gesehener Vortragender bei überregionalen Fortbildungen, wie z. B. zuletzt beim tagesklinischen Symposium in Wien.

„Die wohnortnahe Versorgung, die rasche Erreichbarkeit einer Ansprechperson und die Atmosphäre eines kleinen Hauses sind nur einige Aspekte, die in den Patientenbefragungen immer wieder positiv beurteilt werden“, freut sich Prim. Leidl über das positive Feedback.



v.l.n.r.: OA Dr. Radostina Genova-Petkova, OA Dr. Marek Kalavsky, OA Dr. Gilbert Marchard, Prim. Dr. Stefan Leidl, OA Dr. Rainer Hinterleithner, OA Dr. Alexandra-Mirabele Chivu, Ass. Dr. Emilian-Ionut Aionesei, OA Dr. Diana-Laura Dumitrascu, OA Dr. Tibor Füle.



Die hohe Kunst des Gärtnerns

Gartenakademie Stift Seitenstetten

Ebensowas die Verbindung von Garten und Kloster hat auch die Bildung in unserem Haus eine Jahrhunderte lange Tradition. Getreu dessen möchten wir für die Zukunft eine Wissensstätte sein, wo gärtnerisches Fachwissen, an private Gartenbegeisterte und solche die es werden wollen, vermittelt wird.



Mit Gutscheinen lässt sich „Wachstum durch Wissen“ auch leicht verschenken!

Anmeldung und Information zu den einzelnen Veranstaltungen:
Gästebüro Stift Seitenstetten
Tel: +43-7477-42300-223
www.stift-seitenstetten.at/gartenakademie
Mail: gartenakademie@stift-seitenstetten.at

Kalender Mai 2019

- 8. Mai- Kreativatelier - 19.00 Uhr
- 10. Mai- Kräuter in Hülle und Fülle KOCH.GENUSS - Workshop - 17.00 bis 22.00 Uhr
- 11. Mai- Theater im Klassenzimmer „Times are changing“ - 19.30 Uhr
- 17. Mai- Attraktive Gefäßbepflanzungen für Eingang, Terrasse und Balkon - Workshop - 14.00 bis 17.00 Uhr
- 18. Mai- Pilgerwanderung zum Sonntagberg - Wanderung - 9.00 Uhr
- 18. Mai- Frühlingskonzert des Symphonieorchester Amstetten - 18.00 Uhr
- 21. Mai- Galerieabend - 19.30 Uhr
- 23.-26. Mai - Die hohe Kunst des Gärtnerns - Vier Tage Intensiv-Seminar im Hofgarten
- 25.-26. Mai- Schaugartentage „Kräuterschatz im Hofgarten“ - ganztägig
- 25. Mai- Klavierkonzert Andreas Stockinger - 20.00 Uhr



Die Gäste im Ybbstal suchen ein Zimmer - hätten Sie eines frei?

Die Infoveranstaltung richtet sich an Neueinsteiger in das Urlaubssegment, wie z.B. Urlaub am Bauernhof, Privatzimmervermietung, Apartmentvermieter, Gasthöfe mit Zimmern.

Leader Region Eisenstraße, Kleinregion Ybbstal und Ybbstaler Alpen laden Sie herzlich ein, zur

Infoveranstaltung für zukünftige Anbieter von Nächtigungsmöglichkeiten im Ybbstal zum Thema Urlaub am Bauernhof oder Privatzimmervermietung

Donnerstag, 2. Mai 2019
19 Uhr
im Gasthaus Kerschbaumer
Untezerstraße 85, 3340 Waidhofen / Ybbs

Freitag, 10. Mai 2019
19 Uhr
im Hotel zum Goldenen Hirsch
Göstling 16, 3345 Göstling/Ybbs

Programm:

Unsere Gäste im Ybbstal als Wertschöpfung für die Region: Zahlen & Fakten!
Stefan Hackl (Leader Region Eisenstraße)

Trends der Nächtigungsbetriebe: Kurzbericht Ybbstaler Alpen
Herbert Zebenholzer (Ybbstaler Alpen – Geschäftsführer)

Neugründung: Rechtliche Grundlagen, Qualitätskriterien, Förderungen und Vermarktung
Doris Fertl (Geschäftsführerin Landesverband Urlaub am Bauernhof)

Aus dem „Nähkästchen“ geplaudert: Urlaub am Bauernhof und Privatzimmeranbieter erzählen!
Urlaub am Bauernhof – Anbieter, Privatzimmervermieter

Die Infoveranstaltung ist kostenlos!

Wir bitten um Anmeldung bei Ihrer Gemeinde!

Ärztendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
20. - 22.04.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
27. + 28.04.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
01.05.	Dr. Troll	07448/23 22
04. + 05.05.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
11. + 12.05.	Dr. Zöchmann	07475/59 003



Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
20. - 22.04.	Dr. Bauer	07442/62 135
27. + 28.04.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
01.05.		
04. + 05.05.		
11. + 12.05.		

Ärztendienst Ulmerfeld

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
20. - 22.04.		
27. + 28.04.	Dr. Kramberger-Kaplan	07475/53 570
01.05.		
04. + 05.05.	Dr. Heger	07475/52 372
11. + 12.05.	Dr. Kramberger-Kaplan	07475/53 570

ap Allhartsberger HOF

Gastfreundschaft ist dir kein Fremdwort?

Ab sofort stellen wir ein:
Oberkellner (m/w)
Vollzeit (40 Wochenstunden)

Anforderungen:
Du verfügst bereits über einige Jahre Service-Erfahrung und bist ein kompetenter Gastgeber. Du hast Freude daran, Gäste mit Gaumenfreuden aus unserer regionalen und saisonalen Küche zu verwöhnen. Dein Profil wird durch Einsatzbereitschaft und Teamplayer-Qualitäten abgerundet. Sichere Auftreten, Kommunikationsfähigkeit und ein gepflegtes Erscheinungsbild sind für dich selbstverständlich. Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir bieten Dir:
Eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in einem dynamischen und familiären Team.
Entlohnung lt. KV mit der Betriebschaft zur Überzahlung.

Bewerbung:
Allhartsberger HOF
z.H. Franz Kloimwieder
Markt 34, 3365 Allhartsberg

per Mail an: office@allhartsberger-hof.at
oder telefonisch unter: 07448 20 301
www.allhartsberger-hof.at

ap Allhartsberger HOF

Hast du Hunger? - Auf neue Herausforderungen?

Wir stellen ein:
**Küchenhilfe/
Reinigungskraft (m/w)**
Vollzeit/Teilzeit

Wir suchen ab sofort für unser Unternehmen einen/motivierten/n Küchenhilfe. Sie unterstützen unsere Köchinnen bei der Zubereitung der Salate und eventuell Mithilfe bei Vorpopen und Abwasch. Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in einem dynamischen Team. Eine leistungsbezogene Vergütung ist für uns selbstverständlich.

Wir bieten dir:
Eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in einem dynamischen und familiären Team.
Entlohnung lt. KV mit der Betriebschaft zur Überzahlung

Bewerbung:
Allhartsberger HOF
z.H. Franz Kloimwieder
Markt 34, 3365 Allhartsberg

per Mail an: office@allhartsberger-hof.at
oder telefonisch unter: 07448 20 301
www.allhartsberger-hof.at

Allhartsberg im April und Mai ...



- 02. - 28.04.2019** **BÄRLAUCH - Allhartsbergerhof**
- 18.04.2019** **ABENDMAHLMESSE mit anschl. Ölbergandacht**
19.30 Uhr Pfarrkirche, Mitgestaltung Cantores Dei
- 19.04.2019** **KARFREITAGSLITURGIE**
15.00 Uhr Pfarrkirche, anschl. Rosenkranz
- 20.04.2019** **OSTERNACHT anschl. Prozession um die Kirche und eucharistischer Segen**
20.00 Uhr Pfarrkirche, Mitgestaltung Cantores Dei
- 21.04.2019** **OSTERHOCHAMT, Cantores Dei**
09.00 Uhr Pfarrkirche, anschl. Ostergrußaktion der Kath. Jungchar
- 21.04.2019** **OSTERKONZERT, Trachtenmusikkapelle Allhartsberg**
20.00 Uhr Turnsaal
- 22.04.2019** **MOSTKOST - Landjugend Allhartsberg**
10.30 Uhr Allhartsbergerhof
- ab 24.04.2019** **NORDIC WALKING TREFF - Natur intensiver erleben**
19.00 Uhr NMS Allhartsberg
- ZÖTFEST DER TMK ALLHARTSBERG**
- 26.04.2019** **20.30 Uhr Star Mix**
- 27.04.2019** **20.30 Uhr EXIT207**
- 28.04.2019** **10.00 Uhr Blasorchester Gresten**
- 28.04.2019** **FIRMSSENDUNG**
09.00 Uhr Pfarrkirche
- 29.04.2019** **ELTERNABEND**
19.00 Uhr Aula der Volksschule Allhartsberg
- 01.05.2019** **WALLFAHRERMESSE in Wallmersdorf**
09.00 Uhr Fialkirche Wallmersdorf
- 01.05.2019** **MAIBAUMSETZEN**
14.00 Uhr Marktplatz, Landjugend Allhartsberg
- 02.05.2019** **LANDESWANDERTAG Senioren Krumbach**
- 02.05. - 02.06.2019** **SPARGELWOCHEN Allhartsbergerhof**
- 03.05.2019** **TAG DER NÖ MUSIKSCHULEN, KemArtCenter Kematen**
- 04.05.2019** **ELTERNKREIS im Frühjahr**
09.00 - 11.30 Uhr Gemeindeamt Allhartsberg
- 05.05.2019** **FLORIANIKIRCHGANG**
09.00 Uhr Pfarrkirche Allhartsberg
- 08.05..2019** **SENIOREN WALLFAHRT St. Pölten**
- 10.05.2019** **BEZIRKSWANDERTAG Senioren Biberbach**
- 10.05.2019** **ZELTFEST DER FF HIESBACH**
20.00 Uhr XCITE207
- 11.05.2019** **20.00 Uhr Saubatln**
- 12.05.2019** **10.30 Uhr Frühschoppen MV Viedorf**
- 11.05.2019** **JUBILÄUMSMESSE - Messe der Liebe**
19.00 Uhr Pfarrkirche, anschl. Agape
- 15.05.2019** **MESSE BEI DER HEIMKEHRERKAPELLE**

WAS IST LOS?